

TOP Ic Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik: Aussprache zur Rede des Präsidenten und zum Leitantrag - Aktuelle Fragen der ärztlichen Berufsausübung

Titel: Sicherstellung unabhängiger Wissenschafts- und Literaturdatenbanken

Beschlussantrag

Von: Daniel Wellershaus als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Sven Christian Dreyer als Mitglied des Vorstands der Bundesärztekammer
Dr. Lydia Berendes als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Feras El-Hamid als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Prof. Dr. Hansjörg Heep als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Rudolf Henke als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Clara Kerth als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Prof. Dr. Gisbert Knichwitz, MBA als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Rudolf Lange als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Leonie Malburg als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Wilhelm Rehorn als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Jonathan Sorge als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Katharina Stoev als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Andrej Weissenberger als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Eleonore Zergiebel als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Christa Bartels als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Wieland Dietrich als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Sebastian Exner als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Mira Faßbach als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Prof. Dr. Tim Knoop als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Christel Kreuzer als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Ernst Lennartz als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Stefan Streit als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Joachim Wichmann, MBA als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Arndt Berson als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Oliver Funken als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Nils Vogel als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Stefan Schröter als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein

Der 129. Deutsche Ärztetag 2025 fordert von der Politik, sich auf europäischer Ebene für den Ausbau einer unabhängigen europäischen medizinischen Literaturdatenbank (beispielsweise auf Basis der bestehenden Strukturen von Europe PMC) einzusetzen.

Angenommen: ☐ Abgelehnt: ☐ Vorstandsüberweisung: ☒ Entfallen: ☐ Zurückgezogen: ☐ Nichtbefassung: ☐

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0

VORSTANDSÜBERWEISUNG

Folgende Aspekte sind dabei von zentraler Bedeutung:

- Finanzierung: Eine ausreichende, gesicherte und nachhaltige Finanzierung des Portals durch die Europäische Union und ihre Mitgliedstaaten.
- Unabhängigkeit: Die Etablierung einer unabhängigen Organisationsstruktur, die frei von kommerziellen und politischen Einflüssen agiert. Bestehende Abhängigkeiten zu anderen Plattformen müssen evaluiert und ihre Bedeutung für die Funktionalität kritisch geprüft werden.
- Unterstützung: Die aktive Förderung und Weiterentwicklung des Portals durch europäische Forschungseinrichtungen, Universitäten und medizinische Fachgesellschaften.

Diese Maßnahmen sind essenziell, um auch in Zukunft einen uneingeschränkten Zugang zu wissenschaftlicher Literatur zu gewährleisten.

Begründung:

Forschung und Wissenschaft sind international und kennen keine Grenzen. Gleichwohl erfordert der aktuelle Kontext weltpolitischer Veränderungen eine Stärkung der europäischen Eigenverantwortlichkeit im Wissenschaftsbereich. Die Weiterentwicklung eines unabhängigen europäischen medizinischen Wissenschaftsportals ist daher unverzichtbar, um den freien und dauerhaften Zugang zu medizinischen Informationen für Forschung, Lehre und Patientenversorgung langfristig sicherzustellen.